

Franckesche Stiftungen zu Halle

Geistliche Lieder-Buschel Für Gutwillige Himmels-Pilger

Annoni, Hieronymus

Basel, 1755

VD18 13208624

Ein Muster der Bitte und Fürbitte Für Eine Christliche Gesellschaft. In
eigner Melodie.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate aus den Digitalen Sammlungen des Studienzentrums August Hermann Franckes sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden.

Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden. Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich an das Studienzentrum August Hermann Francke: (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents from the digital collections of the August Hermann Francke Study Centre are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the August Hermann Francke Study Centre of the Francke Foundations. If digital documents are published, the Study Centre is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the August Hermann Francke Study Centre: studienzentrum@francke-halle.de (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha551-189087

Ein
Muster der Bitte und Fürbitte
Für
Eine Christliche Gesellschaft.
In eigner Melodie.

1.

G Erbarmen aller Armer,
JESU, Gott und Menschen-Sohn!
Sieh uns Sünder, sieh uns Kinder.
Gnädig an von deinem Thron.

2.

Herr, wir setzen und ergehen
Uns in unserm Pilger-Stand,
Dir zu Füßen, Dich zu grüssen,
Und zu küssen deine Hand.

3.

Ach, Herr! lehre, Dir zur Ehre,
Uns die Heil'ge Schrift verstehn;
Laß darneben, uns zum Leben,
Eine Kraft von Dir ausgehn.

4.

D wir sollen, und wir wollen,
Deiner Weyde Schäflein seyn!
HERR, sprich Amen. Floß uns Saamen
Deines Worts und Geistes ein.

5.

Amen, Amen! Süßer Namen,
JESU, der die Sünder hört!
Seh uns herzlich, und nicht schmerzlich.
Gib uns, was wir jetzt begehrt.

6. Sieh,

6.

Sieh, wir schauen und vertrauen
Auch allhier in unserm Theil,
Als Getaufte und Erkaufte,
Auf dein Jesus-Blut und Hehl.

7.

Hirt der Deinen! laß erscheinen,
Wie dein Herz in Liebe wallt.
Und erfülle (ists dein Wille)
Was wir nun zu Dir gelallt.

8.

Segne, segne, und begegne,
HERR, der Du so Gnaden-reich,
Uns den Armen, mit Erbarmen,
Und den Unsern auch zugleich.

9.

HERR! die Seelen alle zehlen,
Die uns lieb sind und verwandt,
Nah' und ferne, wollt ich gerne:
Doch sie sind Dir wohl bekannt.

10.

Die im Segen auf den Wegen
Deiner wahren Christen stehn,
Halte feste, laß, als Gäste,
Zu der Himmels-Hochzeit gehn.

11.

Die noch zaudern, markten, schaudern,
Mache redlich, fleißig, warm.
Und den Leuten steh zur Seiten,
Die in Nöhten sind und arm.

12. Die

12.

Die noch irre im Gewirre
Dieser eiteln Finsterniß,
Unterweife, Dir zum Preise.
Deine Stärke kan auch diß.

13.

O, wie greulich und abscheulich
Ist ein Mensch, der noch kein Christ!
Ach! wir ächzen, schwachen, lechzen,
Bis Du uns recht innig bist.

14.

Welch ein Segen ist's hingegen,
Daß Du gerne betteln hörst,
Und von oben tausend Proben
Deiner Gnaden uns gewährst.

15.

Herz-Bezwinger, Friedens-Bringer,
Hör, wir klopfen bey Dir an.
Himmels-Pforte! denk ans Worte:
Wer klopft, dem wird aufgethan.

16.

Unser Schreyen soll gedenken,
Seufzet doch in uns dein Geist.
O Vertreter aller Better!
Halte, was dein Wort verheißt.

17.

Ja, Du haltest. Ja, Du waltest.
Bey Dir ist geredt, gethan.
Wer kan hoffen, hats getroffen,
Und stimmt Hallelujah an.

